

PORTRÄT DES KÜNSTLERS



BIOGRAFIE

2007 to 2011

- Galerie Franck Pickon, Paris (Frankreich)
- Galerie Bellartea, Biarritz (Frankreich)
- Galerie Les Couleurs de l'Eternité, Toulouse (Frankreich)

2006

- Präsentation in den Verkaufssälen von Paris, Lyon, Metz (Frankreich)
- Galerie Insider, Montpellier (Frankreich)
- Galerie L'Art et la Matière, Honfleur (Frankreich)
- Galerie Art Sweet Art, Caen (Frankreich)

2004

- Internationale zeitgenössische Kunstmesse, Toulouse (Frankreich)

1995

- Diplomiert von der Kunsthochschule Strasbourg (Frankreich).

1972

- Geboren in Haguenau (Frankreich)



Eric MUNSCH

Eric wuchs im Elsass auf, wo er an der Kunstgewerbehochschule von Strassburg studierte. Er begann Porträts zu malen und orientierte sich dann zum Impressionismus, um sich schließlich im Jahre 1999 vollständig der Abstraktion zu widmen.

Der Künstler entwickelt seine Maltechnik mit Öl und Acryl auf Leinwand. Von seinem Humor abhängig, erlaubt ihm sein gemeisterter Stil von lyrischen, kräftigen und lebhaften Farben zu nüchternen, reinen und sanften Kompositionen zu wechseln. Seine Geste ist sicher und, wie auch immer sein Gemütszustand ist, sein Stil ist leicht identifizierbar. Seine Sensibilität dringt durch jedes seiner Gemälde. Er malt lebendige und großzügige Kompositionen, die den Betrachter niemals gleichgültig lassen.

Die Methode des Künstlers ist eine persönliche Motivation, fröhliche Farben in Form bringen zu wollen. Eric will sie mit einem sehr besonderen Aufbau verbinden, um eine Meereslandschaft in seiner Gesamtheit darzustellen. Der Zuschauer errät darin eine Stadt am Meer, einen Hafen oder Segelboote. Der Künstler bietet uns mit großem Vergnügen eine imaginäre Vision der Meereslandschaft an.

Gleichzeitig entwickelt er das, was Gesten-Malerei genannt werden kann. Nicht kontrollierte, farbige Gedankenausflüge gehen aus seinem Unbewussten aus. Schließlich ergibt sich daraus eine sehr persönliche Arbeit, fast ein Selbstporträt.

Eric nimmt uns mit in seiner Welt der warmen und kalten Tonalitäten, durch seine sehr verschiedenartig gestaltete Farbpalette aber auch durch seine malerische Bewegungen. Er lässt uns eine Welt zwischen waagrechter Lage und senkrechter Richtung sehen, "vom Himmel zur Erde". Er erzählt Geschichten, ohne ein einziges Bild aufzudrängen. Künstler der Geste und der Bewegung; er macht durch Licht und Farbe darauf aufmerksam, was ihn durchdringt und lässt uns eine große Interpretationsfreiheit.

Eric teilt gern, was er sieht, was er empfindet und was er sich vorstellt. Seine Sensibilität erfüllt jede seiner Kompositionen.

Der Künstler lebt im Elsass und stellt in zahlreichen Galerien in Frankreich und im Ausland aus. In den letzten Jahren steigt seine Berühmtheit regelmäßig an.

PORTRAIT OF THE ARTIST



BIOGRAPHY

2007 to 2011

- Franck Pickon Gallery, Paris (France)
- Bellartea Gallery, Biarritz (France)
- Les Couleurs de l'Eternité Gallery, Toulouse (France)

2006

- Introduction in the art sales of Paris, Lyon, Metz (France)
- Insider Gallery, Montpellier (France)
- L'Art et la Matière Gallery, Honfleur (France)
- Art Sweet Art Gallery, Caen (France)

2004

- International Contemporary Art Fair, Toulouse (France)

1995

- Degree from the Strasbourg School of Fine Arts (France)

1972

- Born in Haguenau (France)



Eric MUNSCH

Eric grew up in Alsace, where he studied at the Strasbourg School of Fine Art. He began with portrait painting and moved towards impressionism, finally devoting himself entirely to abstraction in 1999.

The artist developed his technique of painting in oils and acrylics on canvas. Depending on his mood, his mastered style allows him to vary between colourful and tonic theatrics, to soft and pure streamlined compositions. His strokes are sure and, whatever his mood, his style is easily identifiable. His sensitivity permeates each of his paintings and his lively and generous compositions cannot leave the viewer unmoved.

The artist's approach stems from a personal motivation to shape cheerful colours, associating them with a very special construction representing, for example, the seascape as a whole. The viewer imagines a city, a port, or boats. The artist takes great pleasure in offering us an imaginary vision of the seascape. At the same time he develops what could be called gestural painting. Flights of uncontrolled colour emerge from his unconscious, and the end result is a very personal work, almost a self-portrait.

Eric leads us into his world with warm and cool tones, with his varied palette, but also by the act of painting. He allows us to see a world somewhere between the horizontal and vertical, 'from heaven to earth'. He tells stories without imposing any images. An artist of gestures and movement, he highlights and colours that which passes through our eyes and leaves us a greater freedom of interpretation.

Eric enjoys sharing what he sees, what he feels and what he imagines, and his sensitivity permeates each of his compositions.

The artist lives in Alsace and exhibits in many galleries in France and abroad. His reputation has been growing for several years now.